

Bitte ausgefüllt und unterschrieben zurücksenden an:

Der Magistrat der Stadt
Fachbereich 2 Bürgerdienste
-Friedhofswesen-
z.H. Frau Bürger
Obere Goethestraße 17



Stadt
Heringen
(Werra)

36266 Heringen (Werra)

Antrag auf Umbettung

I. Antragsteller/Gebührenpflichtiger

Name: _____ Vorname: _____

Straße _____

Wohnort: _____

Verwandtschaftsverhältnis zum Umzubettenden: _____

II. Unter Anerkennung der Friedhofssatzung der Stadt Heringen (Werra) und der dazugehörigen Gebührensatzung zur Friedhofssatzung beantrage ich die

Umbettung der Leiche / Urne / Überreste

Ausbettung der Leiche / Urne / Überreste zum Zweck der Überführung nach

_____ zwecks Bestattung / Beisetzung

des Verstorbenen: _____

Geburtsdatum: _____ Sterbedatum: _____ Beisetzungdatum: _____

aus dem Einzelgrab Doppelgrab Urnengrab

Friedhof: _____ Grabnummer: _____

Nutzungsberechtigter: _____

Anschrift: _____

Die Verleihungsurkunde über das Nutzungsrecht ist dem Antrag beigelegt.

Die Einverständniserklärung des Nutzungsberechtigten ist beigelegt.

III. Grund der Umbettung

Die Ruhe der Toten darf grundsätzlich nicht gestört werden. Gemäß § 11 der Friedhofssatzung der Stadt Heringen (Werra) bedürfen Umbettungen von Leichen und Aschen unbeschadet sonstiger gesetzlicher Vorschriften der vorherigen Zustimmung und Genehmigung der Friedhofsverwaltung und im Fall von Leichen, im Einvernehmen mit dem zuständigen Gesundheitsamt. Die Zustimmung kann nur bei Vorliegen eines **wichtigen** Grundes erfolgen. Die Umbettung von Leichen innerhalb der Stadt Heringen (Werra) in den ersten 5 Jahren der Ruhefrist ist nur bei Vorliegen eines dringenden **öffentlichen** Interesses gestattet. Alle Umbettungen werden von der Friedhofsverwaltung bzw. durch von ihr Beauftragte durchgeführt. Die Friedhofsverwaltung bestimmt den Zeitpunkt der Umbettung. Die Kosten der Umbettung und der Ersatz von Schäden, die an benachbarten Grabstätten und Anlagen

durch eine Umbettung entstehen, hat die Antragstellerin oder der Antragsteller zu tragen. Gezahlte Gebühren für das Nutzungsrecht der Grabstätte, die durch die Umbettung frei geworden ist, werden **nicht** zurückerstattet.

Grund der Umbettung:

IV. Die Umbettung erfolgt in ein

a) vorhandenes Einzelgrab vorhandenes Doppelgrab vorhandenes Urnengrab

Friedhof: _____ Grabnummer: _____

Nutzungsberechtigter: _____

Anschrift: _____

Die Verleihungsurkunde über das Nutzungsrecht ist dem Antrag beigelegt.

Die Einverständniserklärung des Nutzungsberechtigten ist beigelegt.

b) neu zu erwerbendes Grab

gewünschter Friedhof: _____

Einzelgrab

Urnengrab

Urnengrab

Doppelgrab

Anonymes Urnengrab

Kindergrab

Die Zuteilung eines neuen Nutzungsrechtes erfolgt zu den in der Friedhofssatzung und Gebührensatzung zur Friedhofssatzung festgelegten Bedingungen und Gebühren.

V. Mit der Überführung und evtl. Bereitstellung eines Ersatzsarges bei der Umbettung einer Leiche ist das folgende Bestattungsinstitut beauftragt worden:

Name: _____ Telefon: _____

Anschrift: _____

VI. Erklärung

Als Antragsteller / Antragstellerin erkläre ich hiermit, dass allen Nutzungsberechtigten bzw. allen Familienangehörigen und Verwandten die geplante Umbettung bekannt ist und diese alle mit der Umbettung einverstanden sind.

Ich verpflichte mich hiermit, zur Übernahme aller anfallenden Kosten und Gebühren der Umbettung gemäß der Friedhofssatzung und der Gebührensatzung zur Friedhofssatzung in der derzeit gültigen Fassung sowie dem gültigen Gebührentarif.

Hinweis: Jegliche über dieses Formular erhobene personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur für den Zweck der Bearbeitung Ihres Vorganges verwendet, es sei denn, die Stadt Heringen (Werra) ist gesetzlich zur Weitergabe der erhobenen Daten verpflichtet.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in